

Protokoll des Rostocker Fahrradforums
Status: **Nicht genehmigtes Protokoll**
Termin: 09.07.2026, 16:00 bis 17:10 Uhr

Ort: Haus des Bauens und der Umwelt, Beratungsraum E 31

Teilnehmer: OE 61, OE 66, sowie Weitere gem. Teilnehmerliste

TOP Nr.:	Tagesordnung:
01	Begrüßung / Bestätigung der Tagesordnung
02	Kontrolle / Genehmigung des Protokolls
03	Kurzbericht der Stadtverwaltung
04	Vorstellung Vorplanung Gehlsheimer Str.
05	Rückblick / Zusammenfassung Große Heide Tour
06	Bürgeranregungen / Sonstiges

TOP	Thema/Besprechungsinhalt	Zuständigkeit Termin
01	Begrüßung / Bestätigung der Tagesordnung Herr Borbe begrüßt die Teilnehmenden und stellt die TO vor	
02	Protokollkontrolle - Herr Nath und Herr Borbe nehmen die Kontrolle des Protokolls vom 28.05.2026 vor - offene Punkte werden ans Ende des Prot. aufgenommen es gibt keine weiteren Einwände, das Protokoll wird genehmigt	
03	Kurzbericht der Stadtverwaltung - Hr. Nath stellt den Kurzbericht vor (siehe Foliensatz) - Zwischenevaluation NRVP 3.0 zeigt wichtige Fortschritte bei zentralen Voraussetzungen, u.a. bei Fördermitteln - Hr. Borbe befürwortet die Bereitstellung von Fördermitteln, sieht jedoch die Deckung des Eigenbedarfs durch die Kommunen zunehmend kritisch	
04	Vorstellung Vorplanung Gehlsheimer Str. - Fr. Herrmann (Tiefbauamt) stellt die Planung vor (siehe Präsentation) - Herr Hinz bedankt sich für die Präsentation und befürwortet den geplanten Kreisverkehr, sowie die Durchgängige Führung des Geh- und Radwegs über die Zufahrt der Klinik hinweg. Er erfragt, ob ein Fußgängerüberweg (FGÜ) an der Rostocker Str. möglich ist? - Fr. Herrmann: Verkehrsbelastung für FGÜ zu hoch, zudem keine plausible Bevorrechtigung des Fußverkehrs und ein	

TOP Nr.:	Thema/Besprechungsinhalt	Zuständig- keit Termin
	außerorts Charakter der Straße; es ist mehr Sicherheit durch Mittelinsel gegeben • Hr. Borbe: Die Bauabschnitte Rostocker Str. bis Hafenallee (Vollsperrung / keine Durchfahrt) führen zu großen Umwegen – Fr. Herrmann: in nächster Plaungsphase erfolgt Prüfung einer Umfahrung, sowie Lösungen für ÖPNV • Fr. Decker: Wie groß sind die Baumeingriffe und werden notwendige Ausgleichsmaßnahmen vor Ort geplant? – Fr. Herrmann: Zugunsten des südlich angrenzenden hochwertigen Klinikwaldes wurde der geplante getrennte Geh- und Radweg an die Fahrbahn und der Grünstreifen an den Waldrand verlegt. Dabei entfallen aus dem bisherigen Grünstreifen voraussichtlich 4 Bäume. Ebenso sind Eingriffe im Bereich der Rostocker Straße durch den Bau der Mittelinsel zu erwarten. Der Ausgleich wird vor Ort angestrebt, Prüfung erfolgt in der nächsten Planungsphase z.B. Möglichkeit einer Alleepflanzung nördlich der Gehlsheimer Straße zwischen Hafenallee und Rostocker Straße. • Hr. Langguth: Wurde die zukünftige Anbindung der Warnowbrücke berücksichtigt? – Fr. Herrmann: Ja, Planung wurde für zukünftige (Rad-)Verkehrsmengen ausgelegt • Hr. Borbe: Wie wird die Oberfläche des Geh- und Radwegs ausgeführt? – Fr. Herrmann: Radweg wird mit Asphaltbeton und Gehweg mit Betonplatten geplant • Hr. Hinz hinterfragt, ob der Trennstreifen zw. Geh- & Radweg wie in anderen Städten mit weißer Plattierung (wie für Sehbeeinträchtigte) ausgeführt werden kann. – Fr. Herrmann: Bisher wurde standardmäßig anthrazit geplant. Die Entscheidung dazu wird von den zuständigen Kollegen im Rahmen der Entwurfsplanung in Abstimmung mit der Behindertenbeauftragten getroffen.	Z: 66 T: ASAP
05	Rückblick / Zusammenfassung Große Heide Tour • Hr. Nath bedankt sich bei den Teilnehmenden und fasst die Tour zusammen (s. Foliensatz) • Fr. Krönert gibt positives Feedback der Senatorin und des Forstamtsleiters weiter und regt die Etablierung weiterer zukünftiger Touren an • Hr. Borbe ergänzt die Auflistung und weist auf viele Wurzelaufbrüche auf dem sanierten Radweg Richtung Markgrafenheide hin • Hr. Borbe benennt die Stuthöfer Schneise/Fesselbrandsweg als wichtige Radverbindung und bittet diese in weiteren Planungen berücksichtigen – Hr. Nath stellt in Aussicht den Weg in das Radverkehrskonzept aufzunehmen • Fr. Eger hinterfragt die Befahrbarkeit der Wegesperren mit dem Lastenrad	

TOP Nr.:	Thema/Besprechungsinhalt	Zuständigkeit Termin
	– Hr. Borbe: Beafahrbarkeit war mal mehr und mal weniger gegeben und regt u.a. die Auspflasterung der Umlaufsperre „Am Kuhhof“ vorzunehmen • Hr. Langguth weist auf die ADFC-Tour am 17.10.26 durch die Rostocker Heide hin	
06	Bürgeranregungen / Sonstiges • Hr. Nath stellt die eingegangenen Bürgeranregungen vor (s. Foliensatz) • Hr. Langguth: Shelter-Platz sollte möglichst in der Nähe zum Überseehafen verortet werden oder auch auf dem alten Lagerplatz an Petersdorfer Str. – Hr. Nath unterstützt die Idee und wird diese in die Stadtverwaltung einbringen – Hr. Borbe weist auf Vandalismus als Problem hin – Hr. Thiel regt die Suche nach Sponsoren für Standorte an und regt einen Standort im Park in der Nähe Dierkower Allee Nähe/Tankstelle an • Hr. Hinz hinterfragt die Fahrradabstellsituation am Hauptbahnhof – Hr. Nath: derzeit läuft eine Planung zur Südseite, insb. Aufgrund Kesselborn + neuem Parkhaus; für die Nordseite sprach sich der Planungs- und Gestaltungsbeirat für eine städtebaulich/verkehrliche Studie aus • Hr. Thiel hinterfragt die Auslastung der Radabstellanlage Dierkower Kreuz – Hr. Nath: derzeit sind 5 Boxen vermietet; Anzahl der Abstellmöglichkeiten soll auch den zukünftigen Bedarf decken • Hr. Borbe beendet die Veranstaltung	
Hinweis: Anregungen und Fragen bitte bis zum 25.06.2026 an Marius.Nath@rostock.de		
	Termine • Fahrradforen 2026: 24.09. 26.11.	jeweils 16 Uhr

Zukünftige Themen:

- Radverkehrslösung Werftdreieck
- Straßenreinigung und Reinigungsklassen
- Machbarkeitsuntersuchung Mühlendamm

Rostock, 09.07.2026

gez. Prot.: Marius Nath
Flachsmeyer
Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung & Mobilität

bestätigt: gez. Jürgen Borbe
1. Stellvertreter des Vorsitzenden

FF vom	Offene Protokollpunkte/Prüfaufträge	Sachstand
29.05.24	Umbau Satower Str. Vorstellung Entwurfsplanung vor Planfeststellungsverfahren sowie LSA-Schaltung KN Rennbahnallee im Fahrradforum notwendig	Z: OE 66 Terminbenennung durch 66
05.12.24	Geschwindigkeitsmessung Dammerower Weg	Z: OE 66 R nach Durchführung
05.12.24	Vorstellung Planung Mühlendamm erbeten	Z: OE 66 T: ASAP
15.05.25	Vorstellung einer Planung mit den neuen Pflastersteinen für die Trennstreifen	Z: 66 T: ASAP
15.05.25	Vorstellung einer Deckenerneuerung, falls dort keine Rotmarkierung vorgesehen	Z: 66 T: ASAP
16.10.25	Führung Radverkehr Doberaner Platz – KTC Hinweis OE 66: Thema wird weiter berücksichtigt und mit weiteren Fachämtern besprochen	Z: 66 T: ASAP
16.10.25	Dierkower Allee Wurzelentwicklung auf Radweg zw. Hinrichsdorfer Str. und Walter-Butzek-Str. / frühzeitige Gegenmaßnahme empfohlen	Z: 66 T: ASAP
16.10.25	Radwegeführung Überseehafen: Prüfung neuer Markierung Fährhafen in Abst. mit 66 + FF	Z: 66 In Verkehrsbehördlicher Prüfung
11.12.25	Umbau/Neusortierung Knoten Parkstr./ Laurembergstr./ Dethardingstr.	Z: 66
28.05.26	Führung des Radverkehrs zw. Bleichergrabenbrücke und Steintor	Z: 61/66 T: Q2/27
28.05.26	Auflistung von Vorhaben mit Rotmarkierungen gemäß Leitfaden	Z: 66 T: 09.07.26
09.07.26	Auspflasterung zur Erweiterung der Aufstellfläche an der Umlaufsperre „Am Kuhhof“	Z: 66 T: ASAP
09.07.26	Verbesserung der Querungsmöglichkeit der K43 auf Ostseeküstenradweg	Z: 66 T: ASAP
09.07.26	Berücksichtigung Fesselbrandsweg in zukünftigen Planungen (u.a. Radverkehrskonzept)	Z: 61+82 T: ASAP
09.07.26	Shelter-Plätze für Radreisende	Z: 61 T: ASAP

T = Termin
Z = Zuständigkeit

ASAP: alsbald möglich
R = Rückmeldung